

- [9544.] **A. Schulz & Co.** in Breslau suchen billig unter vorheriger Preisangabe:  
1 Predigt am 1. Tage des 19. Jahrhunderts. Helmstädt 1810.  
1 Säkular-Predigten von Janzen, Wolters u. Zimmermann. Hamburg 1806.  
1 von Aschen Predigten am 1. Tage des 19. Jahrhunderts. Bremen 1810.

- [9545.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:  
1 Autores hist. Ecclesiasticae.  
1 Basiliae, Froben. 1535. Folio.

- [9546.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht:  
1 Hübner, genealogische Tabellen. 4. Band. Leipzig 1725. Gleditsch.

- [9547.] Die **Hinstorff'sche** Hofbuchhandlung in Bismar sucht und bittet um möglichst billige Preisangabe:  
1 Meyer's Universum, so weit es bis jetzt erschienen ist.

- [9548.] **Josef Schwaiger** in Preßburg sucht und bittet um vorherige Preis-Anzeige:  
1 Journal für Buchdrucker. Jahrgang 1846. 1847—48. cpl. Braunschweig.  
1 Ischokke's ausgew. Dichtungen, Erzählungen u. Novellen. 2. Aufl. Karau. 8. 9. 10. Bd. apart.

- [9549.] **W. Adolf & Co.** in Berlin suchen billig:  
Goethe's Briefwechsel mit einem Kinde. Bd. 2. Ersch u. Gruber, Encyclopädie. Sect. I. Th. 43. 44. 47. 48. Sect. II. 21. 22. u. 24.

- [9550.] **H. Kanitz** in Gera sucht und erwartet Offerten:  
1 Hartig, die Aderflügler Deutschlands. Haude & Spener in B.  
1 Belani, So war es. 2 Bde.  
1 Belani, Reactionaire u. Demokraten. 2 Bde.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [9551.] **Um Rücksendung** von  
Zwölf politische Monats-Rundschau  
vom 1. Juli 1848 bis 1. Juli 1849, wo solche ohne Aussicht auf Absatz liegen, bittet ergebenst  
**C. G. Brandis** in Berlin.

- [9552.] **Bitte um Rücksendung.**  
Ich ersuche diejenigen, welche noch berechtigt sind, mir  
**Scherenberg's Gedichte**  
zu remittiren, dies gefälligst vor Ablauf des December thun zu wollen, da ich später die Annahme verweigern müßte.  
**Th. Chr. Fr. Enslin** in Berlin.

- [9553.] Von  
**Steffens' Volks-Kalender** für 1850,  
und  
**Aphra Behn, Roman v. L. Mühlbach,**  
bitte ich um schleunige Rücksendung der ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare und würde für gefällige Berücksichtigung dieser Bitte meinen Herren Kollegen mich besonders dankbar verpflichtet fühlen.  
**M. Simion** in Berlin.

- [9554.] **Zurück!**  
Wir ersuchen wiederholt um baldige Rücksendung von  
**Werdmüller's Augenheilkunde,**  
wo es ohne Aussicht auf Absatz lagert. Es fehlt uns gänzlich an Exemplaren.  
**Orell, Füßli & Co.** in Zürich.

- [9555.] **Bitte.**  
Um baldgefällige Rücksendung der nutzlos lagernden „**Mancherlei Gaben und Ein Geist**“  
1. 2. Heft bittet ganz ergebenst  
**Eiberfeld, d. 29./11. 1849.**  
**Wilh. Hassel.**

- [9556.] Die geehrten Herren Kollegen, bei welchen von  
**Buchner, Drogen- und Chemica-**  
**lien-Wörterbuch, und**  
**Wachsmann, Bluterkrankheit**  
Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern sollten, würden mich durch deren recht baldige Remission zu Dank verpflichten, da es mir bereits an Exemplaren fehlt, um die vielen eingegangenen festen Bestellungen zu expediren.  
**Magdeburg, 23. November 1849.**  
**Emil Baensch.**

### Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

- [9557.] **Stelle-Gesuch.**  
Ein junger Mann, welcher Ostern seine Lehrjahre in einem Leipziger Geschäft beendet, und seit dieser Zeit daselbst als Gehülfe arbeitet, sucht zum sofortigen Antritt eine andere Stelle sei es in Leipzig oder auch auswärts. Im Falle ihm Aussicht auf eine dauernde Stellung gemacht wird, ist er erbötig, eine Zeit lang als Volontair zu arbeiten.  
Darauf bezügliche Offerten wolle man sub **C. S.** der Redaction des Börsenblattes gefälligst einreichen.

- [9558.] **Stelle-Gesuch.**  
Ein Steindruckler, welcher den Druck von Crayon-Zeichnungen, so wie den Druck in bunten Farben vollkommen praktisch versteht, und hierüber Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 1. Januar k. J. ein anderweitiges Engagement. Hierauf Reflectirende werden höflichst ersucht, ihre Adresse an die Hofbuchdruckerei von **Trowisch & Sohn** Frankfurt a. d. D. ergehen zu lassen.

- [9559.] **Lehrlingsstelle-Gesuch.**  
Ein junger, wissenschaftlich gebildeter Mann von 22 Jahren, welcher Verhältnisse halber genöthigt ist, das Studium der Medicin aufzugeben, sucht unter den üblichen Bedingungen eine Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung. Gefällige Anträge unter d. Chiffre **H. B.** besorgt die Redaction des Börsenblattes.

- [9560.] **Lehrlings-Gesuch.**  
Für eine Sortiments-Buchhandlung in einer Kreisstadt der Provinz Schlessen wird unter günstigen Bedingungen ein Lehrling gesucht. Derselbe muß wenigstens die Tertia eines Gymnasiums besucht haben und von angenehmem Aussehen sein. Anträge bittet man unter der Chiffre **S. H. L.** Herrn **J. G. Mittler** in Leipzig franco zugehen zu lassen, welcher dieselben weiter befördern wird und bei dem man auch das Nähere erfährt.

- [9561.] **Lehrlingsgesuch.**  
Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen wohl ausgerüsteter junger Mann findet unter annehmbaren Bedingungen zu Neujahr oder spätestens zu Ostern 1850 in meiner Buchhandlung eine Stelle als Lehrling.  
**Louis Garcke** in Merseburg.

### Bermischte Anzeigen.

- [9562.] **Anzeige.**  
Hiermit beehre mich, auf meine  
**Auction vom 13. Decbr.**  
nochmals ergebenst aufmerksam zu machen, indem ich die verehrl. Handlungen, welche sich hiesfür interessiren, und noch nicht im Besitze des Cataloges sind, freundlichst bitte, denselben über Leipzig verlangen zu wollen.  
**Edln, im Novbr. 1849.**  
**J. M. Heberle.**

- [9563.] **Joh. Hochgesang** in Philadelphia wünscht Anzeigen guter katholischer Werke, Jugendschriften und Gebetbücher; — 500 mit Firma **Joh. Hochgesang** in Philadelphia Nr. 39 Nord 4. Straße; können zweckmäßig verwendet werden — so wie Preisofferten bei baarer Zahlung; und auch Probeexemplare unter Preisberechnung sind willkommen.

- [9564.] **Bitte.**  
Alle Herren Verlags- und Sortiments-Handlungen ersuche ich, den Rechnungs-Auszug 1849 mittelst Beischluß meiner Commissionaire, der Herren **Liebeskind** in Leipzig — **Dirnbeck** in Wien — Heß in Prag gefälligst einzusenden, so daß ich medio Februar davon im Besitze bin.  
**Reichenberg, 27. Nov. 1849.**  
**Bened. Pfeiffner.**

- [9565.] Meine geehrten Geschäftsfreunde, die mir ihren Bedarf an:  
**französischen und englischen Journalen pr. 1850**  
noch nicht anzeigten, bitte ich hierdurch freundlichst um baldgefällige Einsendung der Bestellungen, da bei vielen Journalen die Auflage genau nach den bis Anfang Januar bestellten Exemplaren bestimmt wird und spätere Aufträge oft nicht mehr vollständig ausgeführt werden können.  
**Leipzig, Dec. 1849.**  
**Carl Twietmeyer.**

- [9566.] **Ueber Leipzig.**  
Von Neujahr nehme ich nur Sendungen über Leipzig  
an. Ich ersuche alle süddeutschen Kollegen, mich gef. auf ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen zu lassen; nur für die Rheinprovinz behält der Kölner Verlagsverein meine Commissionen bei. Herrn **Nottig** (Andreae'sche Buchhandlung) & Herrn **P. Neff**, meinen langjährigen Freunden, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank für den Eifer und die Sorgfalt, mit welchen sie seit einer Reihe von Jahren meine Commissionen besorgt.  
Ersterer wird auch noch D. M. 1850 wie früher, meine Zahlungen für Süddeutschland in Frankfurt leisten.  
**Antwerpen, d. 1. Decbr. 1849.**  
**Mag Kornicker.**